



Foto Copyright GIZ

Business Round Table

# **Grüner Wasserstoff in der internationalen Zusammenarbeit | Zwischenbilanz & Ausblick**

**Mittwoch, 27. September 2023 | 11:00 - 12:30 Uhr**

Hydrogen Technology Conference & Expo

Messe Bremen, Halle 7, Business Lounge

**ZUR ANMELDUNG!**

## Energiewende mit grünem Wasserstoff

Der weltweite Energieverbrauch wird bis 2050 um 50 Prozent steigen, in Entwicklungs- und Schwellenländern sogar um 70 Prozent. Für eine erfolgreiche Energiewende und das Erreichen der internationalen Klimaziele ist deshalb grüner Wasserstoff unverzichtbar. Daraus lassen sich unter anderem klimaneutrale Kraft- und Brennstoffe herstellen, die sogenannten Power-to-X-Folgeprodukte (PtX). Grüner Wasserstoff dient zudem als Energiespeicher. Damit ist grüner Wasserstoff ein Schlüsselrohstoff für eine erfolgreiche Energiewende.

Diese Energiewende bietet Unternehmen neue Geschäftschancen in den unterschiedlichen Wertschöpfungsschritten grünen Wasserstoffs. Deutsche Unternehmen sind bereits sehr gut aufgestellt, etwa bei der Brennstoffzelle und der Elektrolyse für die grüne Wasserstoffherzeugung. Gleichzeitig ist es das Ziel, dass Deutschland bei Wasserstofftechnologien seine globale Vorreiterrolle behauptet und die Expertise in neue Partnerschaften einbringt.

Das neue Förderangebot der Bundesregierung soll den Aufbau einer globalen Wasserstoff-Wertschöpfungskette deutlich beschleunigen und hierzu insbesondere Projekte in Entwicklungs- und Schwellenländern finanzieren. Sie sollen dazu beitragen, die Finanzierungslücke bei großvolumigen grünen Wasserstoffprojekten zu verringern. Die Fonds der Bundesregierung bezuschussen Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette: von der Produktion von grünem Wasserstoff, über die Verarbeitung, bis hin zur Speicherung und der Transport-Infrastruktur für den Wasserstoff und Wasserstoff-Folgeprodukte.

Der Business Round Table ist die Abschlussveranstaltung einer Reihe zum Thema grüner Wasserstoff in der internationalen Zusammenarbeit des Business Scouts for Development Programms der GIZ sowie der Industrie- und Handelskammern.

## Programm

- 11:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**  
*Eduard Dubbers-Albrecht, Präses der Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven*
- 11:10 Uhr **Märkte & Potentiale**  
*Benedict Hartmann, Germany Trade & Invest*
- 11:30 Uhr **Wasserstoff in der internationalen Zusammenarbeit: Ein Überblick über Förderprogramme und Initiativen der Bundesregierung**  
*Dr. Christian Storost, Referatsleiter Förderinstrumente und Wasserstoff-Initiativen, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) - angefragt*  
  
*Benjamin Knödler, Referatsleiter Wirtschaftsnetzwerke, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)*
- 11:50 Uhr **Wasserstoffprojekte in Nordafrika**  
*Dr. Frank Renken, Leitender Berater Deutsch-Algerische Energiepartnerschaft, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH*
- 12:00 Uhr **Meet your business partners**
- 12:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## Kontakt

Die Teilnahme am Business Round Table und der Besuch auf der Messe ist kostenfrei. Für den Besuch auf der Messe ist eine [Registrierung](#) erforderlich.

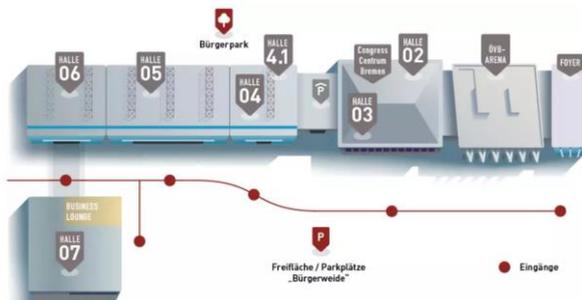
Torsten Grünewald, Stellvertretender Leiter International, Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven

[gruenewald@handelskammer-bremen.de](mailto:gruenewald@handelskammer-bremen.de); 0421 3637 250

Bianca Untied, Business Scout for Development für Bremen & Niedersachsen

[business-scout@handelskammer-bremen.de](mailto:business-scout@handelskammer-bremen.de); 0421 3637 252

## Lageplan



Quelle: <https://congress-bremen.com/>

Mit Unterstützung von:

International Hydrogen  
Ramp-Up Program (H2Uppp)



Lotsenstelle Wasserstoff der  
Bundesregierung

Unternehmensallianz Grüner  
Wasserstoff (H2A)



Exportinitiative Energie des BMWK

